

## Vor- und Zwischenspiel

♩ = 110

Hm Hm/A G D A 4x  
1.+ 3.

## Strophen

Hm Hm/A G Em7

1. Wei - te Räu - me mei - nen Fü - ßen, — Ho - ri -  
 2. Schritt ins Off - ne, Ort zum At - men, — hin - ter  
 3. Da sind Quel - len, sind Res - sour - cen, — da ist  
 4. Doch bleib Kom - pass, blei - be Richt - schnur, dass wir

Hm7 A Hm Hm/A

1. zon - te tun sich auf, — zwi - schen Wa - ge - mut und Äng -  
 2. uns die Skla - ve - rei; — mit dem Ri - si - ko des Irr -  
 3. Platz für Phan - ta - sie; — zwi - schen Chan - cen und Ge - fah -  
 4. nicht ver - lo - ren - gehn; — zu der Wei - te uns - rer Räu -

G Em7 Hm7 A G7

1. - sten — nimmt das Le - ben sei - nen Lauf — zwi - schen  
 2. - tums machst du, Gott, uns Men - schen frei — mit dem  
 3. - ren — Per - spek - ti - ven wie noch nie — zwi - schen  
 4. - me — lass uns auch die Gren - zen sehn — zu der

D/F# Em7 F#4 F#

1. Wa - ge - mut und Äng - sten nimmt das Le - ben sei - nen Lauf: —  
 2. Ri - si - ko des Irr - tums machst du, Gott, uns Men - schen frei. —  
 3. Chan - cen und Ge - fah - ren — Per - spek - ti - ven wie noch nie. —  
 4. Wei - te uns - rer Räu - me — lass uns auch die Gren - zen sehn. —

## Refrain

S  
A  
T

Hm Hm/A G

Du stellst mei - ne Fü - ße — auf wei - ten Raum.

D Hm Hm/A G

Du stellst mei - ne Fü - ße — auf wei - ten Raum,

D 1. A 2. A A → Zwischenspiel

— auf wei - ten Raum. — Raum, auf wei - ten Raum.

Text: Eugen Eckert; Musik: Alejandro Veciana.

© Band HABAKUK, Frankfurt a. M.; aus CD "Es ist Sommer", 2001